



SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 031 / 2026
Halle (Saale), den 15.02.2026

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressemitteilungen aus den Bereichen Halle (Saale), Saalekreis, Mansfeld-Südharz und Burgenlandkreis

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Die Meldungen vom Sonntag:

Polizeirevier Halle (Saale)

Brand

Halle (Saale) - In einem Mehrfamilienhaus im Ernst-Haeckel-Weg brannte es am 15.02.2026 gegen 02:00 Uhr. Aus bislang unbekannten Gründen stand ein Abstellraum im Erdgeschoss in Flammen, in dem sich ein Kinderwagen und Fahrräder befanden. Es kam zu Rauchentwicklung. Die Feuerwehr war im Löscheinsatz. Verletzt wurde niemand. Das Haus ist weiterhin bewohnbar, jedoch liegt der Sachschaden ersten Schätzungen nach im mittleren fünfstelligen Bereich. Die Polizei nahm Ermittlungen zur Brandursache auf.

Polizeirevier Saalekreis

Brände

Merseburg - Der Brand eines PKW in der Goethestraße wurde am Sonntagmorgen um 03:42 Uhr gemeldet. Die Feuerwehr war im Einsatz. Am PKW entstand Totalschaden, ein Abschleppdienst transportierte ihn ab. Der Sachschaden wird auf 10.000 Euro geschätzt.

Außerdem brannten zwischen etwa 06:00 Uhr und 06:40 Uhr an drei Stellen Mülltonnen in der Lassallestraße und Von-Harnack-Str. Die Polizei nahm Ermittlungen auf.

Laubenbrand

Landsberg - Am Sonntag gegen 04:45 Uhr wurde der Brand einer Laube im Ortsteil Hohenturm bekannt. Verletzt wurde niemand. Angaben zum entstandenen Sachschaden liegen noch nicht vor. Die Polizei nahm Ermittlungen zur Brandursache auf.

Polizeirevier Burgenlandkreis

Tödlicher Arbeitsunfall

Nessa - In einem landwirtschaftlichen Betrieb kam am Samstagvormittag ein 35-jähriger Mitarbeiter zu Tode, nachdem aus unbekannten Gründen ein großer Strohballen auf ihn gestürzt war. Eine Reanimation war nicht erfolgreich. Die Polizei leitete ein Todesursachenermittlungsverfahren ein, das Landesamt für Verbraucherschutz wird einbezogen.

Hilfe unerwünscht

Weissenfels - Zwei Kinder sprachen am Samstagnachmittag eine mutmaßlich hilflose, in der Jüdenstraße am Boden liegende Frau an. Daraufhin bedrohte diese die beiden Jungen. Die Polizei wurde verständigt. Gegen die Frau (38) wurde eine Anzeige gefertigt.

Kontrolle

Weissenfels - Im Bereich stoppten Polizisten am Sonntag gegen 01:00 Uhr einen PKW in der Naumburger Straße. Ein Test vor Ort bestätigte die Atemalkoholisierung des Mannes. Es wurde anschließend ein beweissicherer Atemalkoholtest durchgeführt und eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr gefertigt, sowie die Weiterfahrt untersagt.

Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Widerstand und Tälicher Angriff

Sangerhausen – Am Samstag wurde die Polizei gegen 21:30 Uhr zu einem Garagenkomplex in der Oberröblinger Straße gerufen, weil eine Frau hier herumschreit, einen PKW beschädigt und Personen attackiert. Auch den Polizeibeamten gegenüber benahm sich die Frau aggressiv und psychisch auffällig. Sie schlug Polizeibeamte, ohne dass diese verletzt wurden und spuckte. Der Rettungsdienst wurde hinzugezogen. Auch im Rettungswagen ließ sich die alkoholisierte 31-Jährige nicht beruhigen und trat einen Sanitäter gegen den Oberkörper. Der 45-Jährige wurde dadurch verletzt und konnte seinen Dienst nicht fortsetzen. Die Frau kam in die Obhut einer medizinischen Einrichtung. Die Polizei fertigte mehrere Anzeigen.

Schwerer Raub

Eisleben – Am Freitagabend wurde einem Fahrzeugführer (31) durch zwei Jugendliche, die dieser zuvor bis zur Gerbstedter Chaussee gefahren hatte, unter Gewaltandrohung mit Vorhalt einer Waffe das Auto und persönliche Gegenstände abgenommen, darunter auch dessen Mobiltelefon. Man ließ den Beraubten zurück und fuhr mit dem PKW davon. Der PKW konnte im Rahmen der umfangreichen Ermittlungen noch in der Nacht in Halle (Saale) aufgefunden werden. Ein 16-Jähriger aus Mansfeld wurde dort vorläufig festgenommen. Er befindet sich nach Vorführung bei Gericht am Samstag in Untersuchungshaft. Der andere mutmaßliche Tatbeteiligte (17) aus Eisleben wurde ermittelt und befindet sich auf freiem Fuß. Die kriminalpolizeilichen Ermittlungen dauern an.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressestelle

Merseburger Straße 06
06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204
Fax: (0345) 224 111 1088
E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de